



Die Narrenfreunde mischen seit zehn Jahren bei der Fasnet mit. Unser Bild zeigt einige der Nebelhexen und einen Feuerteufel beim Umzug in Rottenburg. Foto: privat

Viele Hästräger kommen

Narrenfreunde laden zum Umzug und zur Teufelsnacht ein

Neustetten-Remmingsheim (bv). Den Narrenfreunde unter Vorsitz von Fritz Barth steht am Wochenende zum zehnjährigen Vereinsbestehen ein großes Narrentreffen ins Haus. Geboten werden ein Umzug und eine Teufelsnacht.

Zum Umzug, der sich am Samstag gegen 14 Uhr in Bewegung setzt, werden rund 2000 Hästräger und einige tausend Zuschauer erwartet. Mit dabei sind unter anderem Zünfte und Narrengruppen aus Schwalldorf, Sickenhausen, Rottenburg, Börstingen, Seeborn, Mühringen, Dettingen, Weiler, Tübingen und Bieringen. In der Halle steigt abends ab 20 Uhr eine Feufelsnacht, zu der sich mehrere Teufelsgruppen aus der näheren und weiteren Umgebung angesagt haben und Brauchtumsvorfürungen bieten werden. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Gruppe »Teamwork«.

Im Jahr 1990 hatten sich vier junge Leute gefunden, unter ihnen Fritz Barth und Cornelia Bieschke, die die »Feuerteu-

fel« gründeten. Sechs Feuerteufel liefen erstmals 1992 beim Umzug in Poltringen mit. Auf Grund der steigenden Mitgliederzahlen wurde 1993 beschlossen, eine weitere Gruppe, die »Nebelhexen«, zu gründen. Der Andrang war so groß, dass die auf 28 Hästräger limitierte Gruppe schon innerhalb weniger Tage ausgebucht war. Bei der Namensgebung griff man auf den Dorfspitznamen »Nebelreiter« zurück. Da die meisten Hexengruppen in der Gegend auch über einen Hexenmeister verfügen, beschlossen die Narrenfreunde ein Jahr später, ebenfalls eine solche Figur bei den Nebelhexen aufzunehmen.

1994 wurde dann noch der Lombakiebler geboren, dessen Namen auf das »Kieblerloch« zwischen Remmingsheim und Wolfenhausen zurückgeht, wo vor vielen Jahren ein Mann ertrunken sein soll. 1997 ist dann die Narrenkapelle Namenlos gegründet worden. Die Narrenfreunde verfügen heute über rund 100 aktive und 30 passive Mitglieder.